

XXIX Internationale Tagung der Biodynamischen Landwirtschaft *

S.O.S. Landwirtschaft

Eine andere Landwirtschaft für die Zukunft

Die biodynamische Landwirtschaft: Vorschläge und Erfahrungen

Landwirtschaft und Landschaft, Bodenfruchtbarkeit, biologische Vielfalt, Qualität der Erzeugnisse

18. -21. November 2010

Großer Hörsaal der Universität, Bologna

Landwirtschaftlicher Betrieb La Vialla, Castiglion Fibocchi (AR)

"S.O.S. Landwirtschaft" ist der Titel der beiden Initiativen, welche die Aufmerksamkeit auf die Krisensituation, von der die italienische Landwirtschaft heute betroffen ist, lenken wollen sowie auf die Notwendigkeit zur Veränderung. Ein öffentlich zugänglicher Tag "institutioneller" Konferenz in Bologna, organisiert vom FAI (Italienischer Umweltfond), WWF und der Biodynamischen Vereinigung, an dem Minister, politische Persönlichkeiten, Wissenschaftler, Universitätsprofessoren und landwirtschaftliche Unternehmer teilnahmen; und die jährliche Tagung der Biodynamiker bei La Vialla, einem bedeutenden, landwirtschaftlichen Betrieb, welche sich ergänzend zum Tag in Bologna als didaktisches Treffen und Studium über Landwirtschaft und Landschaft, Bodenfruchtbarkeit, Artenvielfalt und Qualität der Erzeugnisse anbietet. Eine Tagung in einem landwirtschaftlichem Betrieb beginnend mit der Erde und der Erfahrung, welche Landwirte, Techniker, Unternehmer und Universitätsdozenten in der täglichen Arbeit gesammelt haben.

Die biodynamische Landwirtschaft ist mehr als achtzig Jahre alt und in der ganzen Welt verbreitet. Dank der Ergebnisse vergleichender Studien mit der konventionellen und biologischen Landwirtschaft, welche in Europa und den USA durchgeführt wurden, ist sie als die Landwirtschaft der Zukunft definiert worden.

** Abgefasste Pressemeldung des Nationalen Verbandes für Biodynamische Landwirtschaft (die Liste der Referenten der beiden Tagungen finden Sie auf der Seite www.lavialla.it)*

Die Biodynamik hat in der Tat die Fähigkeit, die Fruchtbarkeit der Böden auf einem hohen Niveau zu bewahren, CO₂ zu speichern, die biologische Vielfalt zu garantieren, die Gesundheit von Mensch und Tier zu schützen. Der biodynamische Betrieb behütet eine Landschaft, die über ihre Grenzen hinaus geht, wahrt das Vorhandensein von Leben und schenkt den Jugendlichen einen Studienbereich und eine qualifizierte Arbeit, welche in der Lage ist, Mensch, Natur, wirtschaftliche Nachhaltigkeit, Qualität der Erzeugnisse und erneuerte zwischenmenschliche Beziehungen in Zusammenhang zu bringen. Eine innovative Methode, die in Ländern wie Indien und in Afrika erlaubt hat, Gebiete mit nachhaltiger Entwicklung zu schaffen, in denen sich der Wohlstand und der Lebensstandard der zum Hungern bestimmten Populationen in wenigen Jahren erhöht hat. Und in Europa, in den USA, um Erzeugnisse zu erhalten, welche für ihre Exzellenz gesucht sind.

Auf der Tagung werden Vertreter von herausragendem, internationalem Niveau, Landwirte, Dozenten, Techniker, Forscher sprechen; es werden Arbeitsgruppen für praktische, thematische Arbeiten organisiert, die auf die landwirtschaftliche Realität und die Strukturen des gastgebenden Betriebes zählen können. Der landwirtschaftliche und agrotouristische Betrieb La Violla ist ein modernes, familiengeführtes Unternehmen, welches entschieden hat, in Qualität zu investieren. Mehr als tausend Hektar: 200 mit Weinbergen (sie stellt Roten, Weißen, Rosé, Sekt, Essig und Vin Santo her), 190 mit Olivenhainen, 185 mit Feldern und Wiesen, 1000 Schafe, 800 Valdarno-Hühner und ungefähr zehn Pferde. Arbeitsräume für die Verarbeitung von Wein, Öl, Käse, Eingemachtem, Soßen und Honig. Seit 1992 biologisch und seit 2006 biodynamisch mit dem Demeterzeichen zertifiziert, wurde sie von der europäischen Umweltagentur anlässlich der Klimakonferenz in Kopenhagen ausgewählt, um Italien als Modell eines ökologisch-nachhaltigen Betriebes zu repräsentieren. Bei La Violla werden die Abwässer der Arbeitsräume mit Methoden der Pflanzenklärung zurückgewonnen, drei Seen sammeln das Regenwasser, das der Bewässerung dient, der Wald, 700 Hektar, garantiert die lebensnotwendige Lunge für die Luftqualität und die Existenz von Millionen von Lebewesen. Ein Beispiel, wie die Biodynamik dazu beitragen kann, die Landschaft zu einer treibenden Kraft zwischen den Zielen einer Landwirtschaft werden zu lassen, welche in die Zukunft blickt, und der Vorzüglichkeit seiner Erzeugnisse.